Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29561
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

Diß Jahr ist Graf Rudolf in der Gefangnus.

gefangen, auf das Schloß Tirol geführt, und in harter gefängnus daselbsten gewesen, als er aber etlich Monath dann verblieben, ist er nachfolgender massen auf 4. Monath außgeborgt, und auf der Freiheit geloßt worden, anlangts hat er den Margraffen einzehen, und übergantwortten müssen die 3. Vesten, Hurtenau, alt Eßremont, und Flumbel, so alle drey nit weith von Chur, nahend am Rhein gelegen, welche folgend.[t] Margraff alsbald durch Conradn von Freyberg widerum übernommen lassen. Von hat er auch etliche ansehnliche Pürgen, Stellen und mitte samthen Evers geben müssen, wie auch den nachsten St: Georgen tag, bis über 4. Monath verdrumb in die Band und gefängnus sich liffern, und antwortten wöll.

Die Bürgen sein gewesen Rudolph von Veldkirch, Hans Dambmaister, Conrad von Vingberg, Herman von Mäzingen, Johann von Bungen, und Johann v. Mänmelb, alle Forstern zu Chur; item Ulrich von Blüta ritter, Albrecht Fuchs, Rudolf Groß, Andreas von Mänmelb, Jacob von Hauwenstein, Gottfried von Flirlieb, Dietrich Hum, Rudl von Hauwenstein, Rudl von Haldenstein, und Conrad v. Lugen.

Eben vonnig Jahr hernach, als Margraff Ludwig von Brandenburg hergangen, es Hr.